

Bericht der Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) zum Politikplan des Gemeinderates 2017 - 2020

Bericht an den Einwohnerrat

Die Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen (SPBF) hat an insgesamt zwei Sitzungen den Politikplan diskutiert. Die Sachkommission dankt ganz herzlich Gemeindepräsident Hansjörg Wilde sowie den Abteilungsleitern Reto Hammer und Patrick Breitenstein für die kompetenten Auskünfte.

I Zum Politikbereich 1 Publikums- und Behördendienste

Durch die Umstellung auf die maschinelle Auszählung bei Wahlen und Abstimmungen, werden weniger personelle Ressourcen benötigt. Allerdings fallen für die Wartung, Support und die benötigten Lizenzen Kosten an, so dass nicht mit einer finanziellen Einsparung aufgrund der Umstellung gerechnet werden kann.

Erfreulich ist, dass die Forderung des Einwohnerrats nach mehr Lehrstellen im Politikbereich 1 bereits umgesetzt wird und mit Ausnahme eines Teams alle eine Lernende oder einen Lernenden ausbilden.

Die genauen Auswirkungen des Finanz- und Lastenausgleichs sind noch nicht zu beziffern. Sicherlich wird der Bereich Aussenbeziehungen künftig etwas weniger beansprucht, da die aufwändigen Verhandlungen um FILA2 nun abgeschlossen sind.

Beim Schwerpunkt Thema Sicherheit, liess sich die Sachkommission auf den aktuellen Stand bringen. Wichtig erscheint der Kommission, dass künftig das Monitoring für Riehen spezifisch ausgewiesen wird. Damit sollten inskünftig auf Riehen bezogene Analysen gemacht und entsprechende Entscheide gefällt werden können.

II Stand Globalkredit Politikbereich 1

Gemäss der heutigen Schätzung kann der Globalkredit nicht eingehalten werden. Im kommenden Jahr soll dem Einwohnerrat ein Nachkredit von rund 650'000 Franken unterbreiten werden. Die Gründe für die Überschreitung liegen zu einem grossen Teil bei vergangenen Entscheiden, die der Einwohnerrat gefällt hat, sowie bei der Beantwortung von einwohnerrätlichen Vorstössen.



III Zum Politikbereich 2 Finanzen und Steuern

Die zusätzliche Stelle zum Thema Arealentwicklung sowie die Übernahme der Schulhäuser führen zu einer gewissen Professionalisierung der Liegenschaftsbewirtschaftung. Ein neues Modell, das Drei-Rollen-Modell, ist z. Z. in der Vernehmlassung beim Gemeinderat. Es definiert das Zusammenspiel zwischen den Partnern „Eigentümer“, „Nutzer“ und „Planer“ in der Raumplanung und -bewirtschaftung. Dies sowohl bei Neu-, Umbau- oder Erweiterungsbauten als auch beim ordentlichen und ausserordentlichen baulichen Unterhalt der gemeindeeigenen Liegenschaften.

IV Stand Globalkredit Politikbereich 2

Der Globalkredit wird voraussichtlich knapp überschritten, jedoch nicht um mehr als CHF 200'000, weshalb kein Nachkredit via Einwohnerrat vorgesehen ist. Hauptgrund für die leichte Überschreitung ist die Wirtschaftsförderung im Jahr 2015 (flankierende Massnahmen während der Neugestaltung des Dorfkerns – z. B. Erlass Allmendgebühren).

V Antrag der Sachkommission

Die Sachkommission beantragt dem Einwohnerrat, den Politikplan 2017 - 2020 über die Produktgruppen 1 und 2 „Publikumsdienste, Behörden und Finanzen“ und das dazugehörige Produktsummenbudget zur Kenntnis zu nehmen.

Riehen, 27. November 2016

Sachkommission Publikumsdienste, Behörden und Finanzen



Patrick Huber, Präsident